

413775-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen – Freiraumplanerischer Wettbewerb der BUGA 2031 Wuppertal

OJ S 120/2025 26/06/2025

Wettbewerbsbekanntmachung - Änderungsbekanntmachung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: BUGA Wuppertal 2031 gGmbH

E-Mail: Sophie.Blasberg@buga-wuppertal2031.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Freiraumplanerischer Wettbewerb der BUGA 2031 Wuppertal

Beschreibung: Der freiraumplanerische Wettbewerb der BUGA 2031 Wuppertal gliedert sich in zwei Teile: - Die Planung der dauerhaften Parkanlagen in dem Wettbewerbsgebiet, die nach dem Ausstellungszeitraum der BUGA bestehen bleiben (Folgenutzung 2031+) - Die Verortung der temporären Ausstellungsflächen für den Zeitraum der BUGA (Gärtnerische Ausstellung und Themengärten). Die dauerhaften Parkanlagen werden nach der Ausstellung für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht und stehen im Fokus der Wettbewerbsaufgabe. Die temporären Ausstellungsflächen der BUGA sind von den Wettbewerbsteilnehmer:innen zu verorten. Folgende Leistung wird vergeben: Objektplanung Freianlagen nach § 39 HOAI: LPH 2-8; Das Auftragsversprechen umfasst für die Objektplanung Freianlagen gemäß § 39 HOAI neben dem Abschluss der LPH 2 zunächst die LPH 3 bis 5. Im weiteren Verfahren werden, soweit die Umsetzung gesichert ist, die LPH 6-7 und 8 für die Objektplanung Freianlagen gemäß § 39 HOAI anschließend stufenweise beauftragt. Stufenweise Beauftragung: - Stufe 1: LPH 2-5 - Stufe 2: LPH 6-8

Kennung des Verfahrens: 83403f70-46ae-4f9c-a877-6310574d2688

Interne Kennung: 2259_2024

Verfahrensart: Nichtoffenes Verfahren

Zentrale Elemente des Verfahrens: EU-weites Verhandlungsverfahren gemäß § 17 VgV mit vorgelagertem einphasigem nichtoffenem freiraumplanerischen Realisierungswettbewerb gemäß § 3 Abs. 3 RPW 2013 und EU-weitem Bewerbungsverfahren.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Beliebiger Ort

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4Y9P5ZPN Mitglieder der Jury: Rüdiger Bleck | Stadtplaner und Landschaftsarchitekt Rebekka Junge | Landschaftsarchitektin Nils Kortemeier | Landschaftsarchitekt Prof. Dr. Dr. Martina Oldengott | Landschaftsarchitektin Martin Schmitz | Landschaftsarchitekt Friedhelm Terfrüchte | Landschaftsarchitekt Prof. Yasemin Utku | Architektin und Stadtplanerin Prof. Rolf-Egon Westerheide | Architekt und Stadtplaner ___ Preis Wert des Preises: 100,000 Euro Platzierung des Preisempfängers in der Rangliste: 1 Zusätzliche Informationen: Aufwandsentschädigungen (15 Teilnehmer:innen á 12.000,-EUR) 180.000,-EUR (netto) Preis Wert des Preises: 60,000 Euro Platzierung des Preisempfängers in der Rangliste: 2 Preis Wert des Preises: 40,000 Euro Platzierung des Preisempfängers in der Rangliste: 3

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Freiraumplanerischer Wettbewerb der BUGA 2031 Wuppertal

Beschreibung: Der Rat der Stadt Wuppertal hat am 16.11.2021 beschlossen, dass sich die Stadt Wuppertal für die Durchführung der BUGA im Jahr 2031 bewirbt. Dafür wurde im Vorfeld eine Machbarkeitsstudie erarbeitet, welche bereits im Nachgang (August 2024) konkretisiert wurde. Ein Bürger:innenentscheid im Jahr 2022 hat diesen Beschluss bestätigt und im März 2023 wurde der Durchführungsvertrag zwischen der Stadt Wuppertal und der Deutschen Bundesgartenschau-Gesellschaft (DBG) geschlossen, der die Durchführung auf Grundlage der Machbarkeitsstudie vertraglich vereinbart. Die Bundesgartenschau 2031 gGmbH hat sich im März 2023 gegründet und ist für die Realisierung des Planungswettbewerbs zuständig. Die BUGA Wuppertal wird im Westen der Stadt verortet und umfasst ein Gesamtgebiet von 45 ha, von denen 32,3 ha die Investitionsfläche darstellen. Das Gebiet setzt sich aus drei verschiedenen Kernarealen mit unterschiedlichen Anforderungen zusammen. Teil der Aufgabe ist es, den verschiedenen Arealtypen Rechnung zu tragen und sie gleichzeitig in ein gestalterisches Gesamtkonzept einzubetten. Flächenmäßig ist das Kernareal Tesche das größte zusammenhängende Gebiet, auch dies ist aber durch die genannte Topographie kleinteilig aufgegliedert. Die Kernareale Grüner Zoo und Wupperpforte hingegen sind kleiner. Hier besteht die Aufgabe darin, in einem bestehenden denkmalgeschützten Zoo, einem Wald sowie einem Waldpark die bestehende Aufenthaltsqualität, um Akzente und Impulse zu ergänzen, die die übergreifende Gestaltungsidee der BUGA 2031 weiter erzählen oder neu interpretieren. Für den Stadtteil Vohwinkel mit dem Kernareal Tesche steht insbesondere die nachhaltige Entwicklung unter Berücksichtigung relevanter Zukunftsthemen im Fokus. Es wird ein neues Wohnquartier entwickelt und das Vohwinkeler Zentrum gestärkt. In den Kernarealen Grüner Zoo/Wupperpforte (Königshöhe und Nützenberg) werden vorhandene Qualitäten gestärkt und weiterentwickelt sowie touristische Anziehungspunkte geschaffen. Bei der Konzeption und weiteren Entwicklung der BUGA legt die Stadt Wuppertal besonderen Wert auf die Schwerpunkte Zirkularität und Familienfreundlichkeit. Ein Grundprinzip für die Ausrichtung der BUGA ist die Schonung von Ressourcen und somit Kreislaufführung von Ressourcen und Produkten. Die BUGA 2031 Wuppertal hat zum Ziel, neue städtebauliche Impulse in Wuppertal zu setzen und innovative Lösungen zum Umgang mit den Herausforderungen des Klima- und Strukturwandels zu finden. Um diesen Anforderungen

gerecht zu werden, wird die Entwicklung der Flächen sowohl im temporären als auch im langfristigen Kontext betrachtet. Diesem Konzept entsprechend gliedert sich die Wettbewerbsaufgabe in zwei Teile: - Die Planung der dauerhaften Parkanlagen in dem Wettbewerbsgebiet, die nach dem Ausstellungszeitraum der BUGA bestehen bleiben (Folgenutzung 2031+) - Die Verortung der temporären Ausstellungsflächen für den Zeitraum der BUGA (Gärtnerische Ausstellung und Themengärten). Die dauerhaften Parkanlagen werden nach der Ausstellung für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht und stehen im Fokus der Wettbewerbsaufgabe. Die temporären Ausstellungsflächen der BUGA sind von den Wettbewerbsteilnehmer:innen zu verorten. Die Detailplanung und Umsetzung der Ausstellungskonzeption wird im Nachgang separat in Form gärtnerischer Wettbewerbe vergeben. Die Verortung der temporären Ausstellungsflächen (Ausstellungskonzeption der BUGA) ist von den Wettbewerbsteilnehmer:innen entwurfsabhängig frei in den Kernarealen zu planen. Dabei sind die angegebenen Flächengrößen in den Vorgaben der Deutschen Bundesgartenschau-Gesellschaft einzuhalten.

Interne Kennung: 2259_2024

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Beliebiger Ort

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Zusätzliche Informationen: Eine Bewerbung als Bewerbergemeinschaft ist ausdrücklich erwünscht. Die eingereichten Wettbewerbsarbeiten werden anhand der folgenden Beurteilungskriterien bewertet (ohne Rangfolge): Gestalterische und räumliche Qualitäten sowie Nutzungsqualitäten des Konzepts: -Nutzungskonzept und gestaltbestimmende Grundidee -räumliche Einbindung in das städtebauliche Umfeld sowie in die umgebenden Grünflächen und Verknüpfung mit den umgebenden Nutzungen (Umgang mit den bestehenden Strukturen) -Maßstäblichkeit -Gestalt und Nutzungsqualität -Verbesserung der Aufenthaltsqualität -stadtraumbildende Qualität, Erlebbarkeit des öffentlichen Raums; Funktionale Aspekte: -Berücksichtigung der Vorgaben sowie der funktionalen Anforderungen gemäß Auslobung -Erfüllung der Vorgaben der DGB zur Bundesgartenschau - Wirtschaftlichkeit und Realisierbarkeit des Entwurfs; Aspekte der Nachhaltigkeit: - Klimaanpassung / Zirkularität -Sicherung der Qualität und Nutzbarkeit sowie der Schwerpunktthemen Familienfreundlichkeit und Zirkularität auch nach Abschluss der BUGA 2031. Die Reihenfolge und Gewichtung der Kriterien werden durch das Preisgericht definiert. Das Preisgericht lässt alle Arbeiten zur Beurteilung zu, die den formalen Bedingungen der Auslobung und in wesentlichen Teilen dem geforderten Leistungsumfang entsprechen, termingerecht eingegangen sind und keinen Verstoß gegen den Grundsatz der Anonymität erkennen lassen. Über die Zulassung entscheidet das Preisgericht. Die Entscheidungen, insbesondere über den Ausschluss von Arbeiten werden im Protokoll vermerkt. Es gibt keine bindenden Vorgaben im Sinne der RPW 2013 § 5 Abs. 1 und § 6 Abs. 2. Im Anschluss an den Planungswettbewerb wird ein Verhandlungsverfahren gemäß VgV mit dem/der ersten Preisträger:in/Preisträgergemeinschaft des vorgelagerten Wettbewerbs durchgeführt. Der vorgelagerte Wettbewerb tritt gemäß § 14 Abs. 4 Ziff. 8 VgV an die Stelle des Teilnahmewettbewerbs des Verhandlungsverfahrens. Für die Teilnahme am Verhandlungsverfahren sind ergänzend zu den bereits im Bewerbungsverfahren des Planungswettbewerbes eingereichten Unterlagen weitere Unterlagen einzureichen. Grundlage

der Honorargestaltung im Falle eines Auftrages ist die derzeitige Fassung der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI 2021). Im Falle einer weiteren Bearbeitung werden durch den Wettbewerb bereits erbrachte Leistungen bis zur Höhe des zuerkannten Preises nicht erneut vergütet, wenn und soweit der Wettbewerbsentwurf in seinen wesentlichen Teilen unverändert der weiteren Bearbeitung zugrunde gelegt wird. Voraussichtliche Terminalschiene: Frist Zusendung von Rückfragen zum Teilnahmewettbewerb per Mail: 12.06.2025, 12.00 Uhr; Bewerbungsschluss: 03.07.25, 12.00 Uhr; Versand der Auslobungsunterlagen: 17.07.2025; Geführte verbindliche Ortsbesichtigung (Wettbewerbsleistung): wird noch bekannt gegeben; Frist Zusendung Rückfragen Auslobung per Mail: 05.08.2025, 12.00 Uhr; Abgabe der Wettbewerbsarbeiten: 16.10.2025, 12.00 Uhr; Preisgerichtssitzung: 11.12.2025.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Objektplanung Freianlagen: 8 Beschäftigte = 6 Punkte, 6 Beschäftigte = 4 Punkte, 4 Beschäftigte = 2 Punkte (Gewichtung 5)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 30,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Objektplanung Freianlagen: 1,0 Mio. EUR = 6 Punkte, 0,75 Mio. EUR = 4 Punkte, 0,5 Mio. EUR = 2 Punkte (Gewichtung 3)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 18,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenz 1 - Nachweis der beruflichen

Leistungsfähigkeit gemäß § 46 Abs. 3 Ziffer 1 VgV als Eigenerklärung: 1. Komplexität des

Auftrags: mind. Honorarzone IV Höchstsatz (Objektplanung Freianlagen § 39 HOAI) = 6

Punkte, mind. Honorarzone IV Mindestsatz (Objektplanung Freianlagen § 39 HOAI) = 4

Punkte (Gewichtung 5); 2. vollständig abgeschlossene Leistungsphasen in der Objektplanung

Freianlagen gemäß § 39 HOAI: Leistungsphasen 2 - 8 = 6 Punkte, mind. Leistungsphasen 6 -

8 = 4 Punkte, mind. Leistungsphase 8 = 2 Punkte (Gewichtung 5); 3. Projektgröße in ha: über

10 ha = 6 Punkte, über 7 ha = 4 Punkte, über 5 ha = 2 Punkte (Gewichtung 3); 4. Baukosten

KG 500 in EUR netto: über 8 Mio. EUR netto = 6 Punkte, über 6 Mio. EUR netto = 4 Punkte,

über 4 Mio. EUR netto = 2 Punkte (Gewichtung 2)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 60,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenz 2 - Nachweis der beruflichen

Leistungsfähigkeit gemäß § 46 Abs. 3 Ziffer 1 VgV als Eigenerklärung: 1. Komplexität des

Auftrags: mind. Honorarzone IV Höchstsatz (Objektplanung Freianlagen § 39 HOAI) = 6

Punkte, mind. Honorarzone IV Mindestsatz (Objektplanung Freianlagen § 39 HOAI) = 4

Punkte (Gewichtung 5); 2. vollständig abgeschlossene Leistungsphasen in der Objektplanung Freianlagen gemäß § 39 HOAI: Leistungsphasen 2 - 8 = 6 Punkte, mind. Leistungsphasen 6 - 8 = 4 Punkte, mind. Leistungsphase 8 = 2 Punkte (Gewichtung 5); 3. Projektgröße in ha: über 10 ha = 6 Punkte, über 7 ha = 4 Punkte, über 5 ha = 2 Punkte (Gewichtung 3); 4. Baukosten KG 500 in EUR netto: über 8 Mio. EUR netto = 6 Punkte, über 6 Mio. EUR netto = 4 Punkte, über 4 Mio. EUR netto = 2 Punkte (Gewichtung 2)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 60,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 15

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Wettbewerbsergebnis

Beschreibung: Wettbewerbsergebnis: 1. Preis = 30 Punkte, 2. Preis = 15 Punkte, 3. Preis = 10 Punkte

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorarangebot

Beschreibung: Honorarangebot: 0-30 Punkte. Das günstigste Angebot erhält 30 Punkte, das doppelte davon 0 Punkte, dazwischen wird linear interpoliert.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektteam

Beschreibung: Projektteam: Berufserfahrung des/ der Landschaftsarchitekt:in Leistungsbild Objektplanung Freianlagen: 0-30 Punkte

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektskizze

Beschreibung: Projektskizze: Zeitmanagement, Kostenmanagement, Projektorganisation/-struktur; jeweils 2 - 10 Punkte

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 25/06/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9P5ZPN/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9P5ZPN>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 17/07/2025

Wettbewerbsbedingungen:

Die Entscheidung der Jury ist für den Erwerber bindend: ja

Jeder Dienstleistungsauftrag im Anschluss an den Wettbewerb wird an einen der Gewinner des Wettbewerbs vergeben

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y9P5ZPN>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 03/07/2025 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Nachforderung erfolgt unter dem Grundsatz der Gleichbehandlung der Bewerber.

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

NIEMANN+STEEGE+ Gesellschaft für Stadtentwicklung Stadtplanung Städtebau

Städtebaurecht mbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: BUGA Wuppertal 2031 gGmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: BUGA Wuppertal 2031 gGmbH

Registrierungsnummer: 131/5949/1638

Stadt: Wuppertal

Postleitzahl: 42275

Land, Gliederung (NUTS): Wuppertal, Kreisfreie Stadt (DEA1A)

Land: Deutschland

E-Mail: Sophie.Blasberg@buga-wuppertal2031.de

Telefon: +49 202 5634618

Internetadresse: <http://www.bugatal2031.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: NIEMANN+STEEGE+ Gesellschaft für Stadtentwicklung Stadtplanung
Städtebau Städtebaurecht mbH
Registrierungsnummer: DE200034985
Postanschrift: Wasserstraße 1
Stadt: Düsseldorf
Postleitzahl: 40213
Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)
Land: Deutschland
E-Mail: steege@niemann-steege.de
Telefon: +49 211 863252-0

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland
Registrierungsnummer: 05315-03002-81
Postanschrift: c/o Bezirksregierung Köln
Stadt: Köln
Postleitzahl: 50606
Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)
Land: Deutschland
E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de
Telefon: +49 221 1473045
Fax: +49 221 1472889
Internetadresse: <https://www.bezreg-koeln.nrw.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des
Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

dbd71e2d-4392-44e8-a11c-deb92267aac8-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Korrektur – Beschaffer

Beschreibung

:

Die Teilnahme an dem Ortstermin in der Wettbewerbsphase ist nicht zwingend für die Abgabe und Wertung einer Wettbewerbsarbeit.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Die Teilnahme an dem Ortstermin in der Wettbewerbsphase ist nicht zwingend für die Abgabe und Wertung einer Wettbewerbsarbeit.

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: d73aac23-02d8-41f6-a37b-3626f0e1a740 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Wettbewerbsbekanntmachung

Unterart der Bekanntmachung: 23

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 24/06/2025 16:43:52 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 413775-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 120/2025

Datum der Veröffentlichung: 26/06/2025